



Protokoll der 17. ordentlichen Hauptversammlung

Freitag, 27. März 2026

Ort: Restaurant Seegarten, Arbon
Zeit: Apero und Abendessen ab 18:00 Uhr im kleinen Saal
Leitung: Präsident Kaspar Hug
Anwesend: 28 Mitglieder; absolutes Mehr 15 (34 Einladungen wurden versandt)
Entschuldigt: Res Lutz, Siegmund Grosse-H., Kurt Stacher, Mattia Godenzi

Statuarischer Teil: 20:05 – 21:15 Uhr

Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und gibt die Entschuldigungen bekannt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Martin Breitenmoser und Riquet Heller werden vom Präsidenten vorgeschlagen. Es werden keine anderen Vorschläge gemacht. Sie werden einstimmig bestätigt. Das absolute Mehr beträgt somit 15.

2. Protokoll der 16. Hauptversammlung vom 14. März 2025

Das genannte Protokoll wurde mit der Einladung zugestellt. Es gibt zu diesem keine Fragen oder Bemerkungen.

Somit erklärt der Präsident das Protokoll als genehmigt mit dem besten Dank an den Verfasser Siegmund Gross-H.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident verliest seinen Jahresbericht.

Er lässt das vergangene Jahr nochmals aufleben und hebt einige Höhepunkte hervor:

- Das traditionelle Singen in den Pflegeheimen war wiederum ein voller Erfolg.
- Ein weiterer Höhepunkt war das Sommernachtssingen auf der Terrasse des Restaurants Strandbad Buchhorn. Chor wie Dirigent waren begeistert, auch ob der grossen Anzahl Besucher.
- Der Wandertag nach Untereggen, von Kurt Stacher organisiert, fand bei gemischtem Wetter statt. Bei einem feinen Essen und gemütlichen Singen im Restaurant Mittlerhof Untereggen genossen wir einen schönen Abend zusammen.

- Die Adventskonzerte in Steinach und das Friedenssingen in der evangelischen Kirche in Roggwil waren glanzvolle Höhepunkte in unserem Chorjahr.
- Traditionell schlossen wir das Vereinsjahr mit einem gemütlichen Abend in Leo's Scheune in Lengwil ab.

Der Vizepräsident Urs Hasler stellt den Jahresbericht unseres Präsidenten Kaspar zur Diskussion – diese wird nicht genutzt.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit Applaus genehmigt.

Urs Hasler würdigt die Energie von Kaspar während seiner bereits 11-jähriger Präsidentschaftszeit.

4. Der Dirigent hat das Wort

Der Dirigent Leo Gschwend verliest seinen Bericht.

Laut ihm waren die beiden Auftritte im Strandbadrestaurant Buchhorn und das Friedenskonzert in der evangelischen Kirche Roggwil die musikalischen Höhepunkte. Die Begleitung durch 5 Streicherinnen des Sinfonischen Orchesters Arbon in Roggwil führten zu einer ausserordentlichen Harmonie, die beim Publikum sehr grosse Anerkennung fand.

Leo legt auch weiterhin grossen Wert auf sein «LLGsch», auf Deutsch übersetzt: Leo Luege, Lose und Gschpüre! Dieses Motto führte im Chor in den letzten zwei Jahren zu einer bemerkenswerten Qualitätssteigerung. So macht es unserem Dirigenten grosse Freude, diesen Chor musikalisch zu führen.

Der Bericht des Dirigenten wurde mit grossem Dank, auch für die immer so tollen Proben, mit einem kräftigen Applaus genehmigt.

5. Der Präsident der Musikkommission hat das Wort

Bernhard Schütt betonte als abtretender Musikkommissions-Präsident, dass er sich aus persönlichen Gründen nicht immer so einbringen konnte wie er wollte. Er verbleibt in der Musikkommission und übergibt dieses Amt seinem Nachfolger.

6. Der Kassier berichtet

Die Jahresrechnung und die Bilanz wurden der Einladung beigelegt. So konnten sich alle in Ruhe mit den Zahlen auseinandersetzen.

Die Rechnung 2025 schliesst bei einem Betriebsertrag von Fr. 23'997.51 und einem Betriebsaufwand von Fr. 23'263.10 mit einem Gewinn von Fr. 734.41 ab. Diesen Gewinn verdanken wir jedoch den Spenden über Fr. 5'321.17 im Zusammenhang mit den Todesfällen von Alex Bressan und Hubert Aggeler. Ohne diese hätten wir einen Verlust von ca. Fr. 4'500.- erzielt. Grössere Budgetabweichungen waren bei den Positionen Erträge aus Konzerten, Aufwand für eigene Anlässe, Verwaltungskosten und Werbung zu verzeichnen, sie waren aber alle begründbar.

7. Bericht und Antrag der Revisoren

Ruedi Steiner verliest den Revisorenbericht und bescheinigt das Vorhandensein sämtlicher Belege und dankt dem Kassier für die einwandfreie Arbeit. Die Revisoren appellieren jedoch an den Vorstand, vermehrt auf die Budgetvorgaben zu achten.

Der Revisor Ruedi Steiner stellt folgende Anträge:

7.1 Genehmigung der Jahresrechnung 2025 und des Revisorenberichtes

7.2 Entlastung des Vorstandes

Abnahme Jahresrechnung, Genehmigung Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes erfolgen mit einem grossen Applaus

Der Präsident dankt noch einmal für das Vertrauen der Mitglieder in die Arbeit des Vorstandes, verbunden mit einem grossen Dank an den Kassier Werner Straub.

Auch den Revisoren Nigg Hugi und Ruedi Steiner wird für die gewissenhafte Ausführung ihres Mandats gedankt. Die beiden Revisoren erhalten je eine Flasche Wein.

8. Festlegung Jahresbeiträge und Budget 2026

8.1 Jahresbeiträge Aktive / Passive für das Jahr 2026

Aktive Sänger:	Fr. 200
Nicht singende Aktive:	Fr. 200
Passive mindestens:	Fr. 30
Gönner mindestens:	Fr. 50

Der Vorstand schlägt vor, dass wir diese Beiträge unverändert lassen.

Es ist sehr erfreulich, dass einige Sängerfreunde von sich aus ihren Mitgliederbeitrag erhöhen. Dafür bedankt sich der Vorstand recht herzlich!

Da niemand eine Änderung der Beiträge wünscht, gelten sie als genehmigt.

8.2 Budget 2026

Das Budget wurde der Einladung beigelegt. Werner erklärt es noch einmal im Detail.

Es schliesst mit einem Verlust von Fr. 4'700.- ab. Es sind einige Auftritte geplant, aber inwieweit diese Einnahmen und Ausgaben generieren, ist noch offen. Deshalb der hohe Verlust. Das Budget wurde von der Versammlung genehmigt.

9. Jahresprogramm 2026

Das Programm wurde von Kaspar an der Versammlung an alle verteilt. Ende April singen wir am Wochenmarkt in Arbon und in verschiedenen Arboner Pflegeheimen. Im Mai steht das Jubiläum «Singen der Musikschule Arbon mit diversen Chören» im Presswerk auf dem Programm. Im Juni findet erneut ein Platzkonzert im Strandbad Buchhorn statt. Vor den Sommerferien steht der Wandertag mit Kurt Stacher auf dem Programm und im August umrahmen wir im Landenbergsaal das Programm bei der Neuzuzüger-Begrüssung der Stadt Arbon. Im September freuen wir uns auf die Vereinsreise ins Berner Oberland.

Ausblick auf das Jahr 2027:

Im März führen wir ein gemeinsames Konzert mit dem Jodelclub Echo vom Bodensee in der evangelischen Kirche Arbon auf.

Im Juni wird auf einer Bühne vor der ehemaligen «Wunderbar» das Musical «Emil und die Detektive» aufgeführt. Im Anschluss präsentiert das Sinfonische Orchester Arbon zusammen mit den Arboner Sängern auf dieser Bühne eine italienische Serenade mit Verdi-Liedern.

10. Mitgliederbestand

Der Chor besteht im Moment aus:

Aktiven Sängern: 30
Eintritt: Erwin Fankhauser
Rücktritte: Keine
2 Aktive Sänger sind leider verstorben.

Erwin wird mit einem ganz kräftigen Applaus offiziell in unseren Chor aufgenommen.

11. Wahlen

11.1 Wahl des Kassiers

Da Werner Straub seinen Rücktritt erklärt hat, wird Bruno Triet als sein Nachfolger vorgeschlagen und mit Applaus gewählt.

11.2 Wahl des neuen Präsidenten der Musikkommission

Als Nachfolger des zurücktretenden Bernard Schütt wird Rolf Blaser vorgeschlagen und mit Applaus gewählt. Die Musikkommission besteht neu aus: Rolf Blaser, Leo Gschwend, Bruno Ammann, Jack Eugster und Michel Engelhardt.

11.3 Wahl des Dirigenten

Der Dirigent muss nach den Statuten jährlich gewählt werden. Es ist ausser Zweifel, dass wir alle Leo als Dirigenten noch lange behalten möchten.

Er wird mit grossem Applaus im Amt bestätigt.

Leo erhält im Namen aller Sänger eine gute Flasche Wein, und für Maya wird ein Blumenstrauss überreicht.

12. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Es wurde ein Antrag eingereicht, um über das «Auswendig Singen» eine Diskussion anzuregen. Verschiedene Mitglieder haben dazu ihre Meinungen ausgedrückt, wobei sich Befürworter und Gegner meldeten. Befürworter wiesen auf die Qualitätssteigerung hin, währenddem Gegner auf den grossen Aufwand aufmerksam machten. Chorsingen soll allen auch Freude und Spass bereiten!

Die Musikkommission hat den Auftrag gefasst, diese Frage zu besprechen und dem Vorstand zu berichten.

13. Verschiedenes und Umfrage

Bernard Schütt äussert sich kritisch über den Messenger-Dienst «WhatsApp» und empfiehlt, sich Gedanken über einen allfälligen Wechsel zu einem anderen Dienst (z.B. Signal) zu machen. Der Vorstand wird sich bei Gelegenheit damit befassen.

Vizepräsident Urs Hasler bedankt die grosse Arbeit des Präsidenten Kaspar Hug unter Mithilfe seiner Ehefrau und schenkt ihm eine Schachtel Pralinen «Merci» und eine Flasche Wein.

Da keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schliesst Kaspar die Sitzung unter grossem Applaus um 21.15 Uhr.

Anschliessend noch gemütliches Zusammensitzen bei Dessert, Getränken und Gesang. Michel bietet erneut eine humoristische Einlage – Bravo!

Arbon, 30. März 2026

i.V. des Aktuars:

Der Präsident;

Urs Hasler

Werner Straub

Kaspar Hug